

Hydrophile Harnstoff-Creme 5 % NRF 11.71. - gako unguator BASIC

Zusammensetzung

Harnstoff	2,50 g
Milchsäure (90 %)	0,50 g
Natriumlactat-Lösung (50 %)	2,00 g
Anionische hydrophile Creme DAB, konserviert mit 0,1 % Sorbinsäure	45,00 g

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise zum Arbeiten mit der Unguator Technologie.

Rührwerkzeug

gako unguator Einwegrührer

Herstellung

Emulsion

Die gako unguator Kruke wird vorbereitet, mit dem entsprechenden Rührer versehen und tariert. Ca. 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB werden vorgelegt, der Harnstoff hinzugefügt und ca 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB bedeckt. Die Milchsäure (90 %) und die Natriumlactat-Lösung (50 %) wird oben aufgegeben.

Der Deckel mit Rührer wird auf die Kruke leicht aufgeschraubt, dann wird der Boden vorsichtig etwas nach oben geschoben und die Kruke verschlossen.

Die Kruke wird während des Rührvorgangs gleichmäßig von ganz oben bis ganz unten geführt. Die Hubdauer sollte ca. 1-2 Sekunden betragen.

Einstellungen:	Umdrehungsgeschwindigkeit	Stufe 8 (2150 U/Min)
	Rührdauer	2:20 Minuten

Besonderheiten

Für Harnstoff ist ggf. ein Einwaagekorrekturfaktor zu beachten.

Der Harnstoff löst sich während des Rührvorgangs in der Grundlage auf.

Falls der Harnstoff am Ende des Rührvorgangs nicht vollständig gelöst ist, kann der Rührvorgang nach einer Pause wiederholt werden.

Die fertige Rezeptur sollte vor der Abgabe organoleptisch auf ihre Qualität geprüft werden.

Achtung: Für andere gako unguator Krukengrößen und Rezepturzusammensetzungen können andere Rührparameter gelten! Diese sorgfältig erstellte Rührempfehlung kann Fehler enthalten und ersetzt nicht die pharmazeutische Kompetenz des Apothekenfachpersonals.

Hydrophile Harnstoff-Creme 5 % NRF 11.71. - gako unguator EMP

Zusammensetzung

Harnstoff	2,50 g
Milchsäure (90 %)	0,50 g
Natriumlactat-Lösung (50 %)	2,00 g
Anionische hydrophile Creme DAB, konserviert mit 0,1 % Sorbinsäure	45,00 g

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise zum Arbeiten mit der Unguator Technologie.

Rührwerkzeug

gako unguator Einwegrührer

Herstellung

Emulsion

Die gako unguator Kruke wird vorbereitet, mit dem entsprechenden Rührer versehen und tariert. Ca. 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB werden vorgelegt, der Harnstoff hinzugefügt und ca 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB bedeckt. Die Milchsäure (90 %) und die Natriumlactat-Lösung (50 %) wird oben aufgegeben.

Der Deckel mit Rührer wird auf die Kruke leicht aufgeschraubt, dann wird der Boden vorsichtig etwas nach oben geschoben und die Kruke verschlossen.

Einstellungen:	Umdrehungsgeschwindigkeit	Stufe 8 (2100 U/Min)
	Rührdauer	2:20 Minuten

Besonderheiten

Für Harnstoff ist ggf. ein Einwaagekorrekturfaktor zu beachten.

Der Harnstoff löst sich während des Rührvorgangs in der Grundlage auf.

Falls der Harnstoff am Ende des Rührvorgangs nicht vollständig gelöst ist, kann der Rührvorgang nach einer Pause wiederholt werden.

Die fertige Rezeptur sollte vor der Abgabe organoleptisch auf ihre Qualität geprüft werden

Achtung: Für andere gako unguator Krukengrößen und Rezepturzusammensetzungen können andere Rührparameter gelten! Diese sorgfältig erstellte Rührempfehlung kann Fehler enthalten und ersetzt nicht die pharmazeutische Kompetenz des Apothekenfachpersonals.

Hydrophile Harnstoff-Creme 5 % NRF 11.71. - gako unguator PRO

Zusammensetzung

Harnstoff	2,50 g
Milchsäure (90 %)	0,50 g
Natriumlactat-Lösung (50 %)	2,00 g
Anionische hydrophile Creme DAB, konserviert mit 0,1 % Sorbinsäure	45,00 g

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise zum Arbeiten mit der Unguator Technologie.

Rührwerkzeug

gako unguator Einwegrührer

Herstellung

Emulsion

Die gako unguator Kruke wird vorbereitet, mit dem entsprechenden Rührer versehen und tariert. Ca. 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB werden vorgelegt, der Harnstoff hinzugefügt und ca 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB bedeckt. Die Milchsäure (90 %) und die Natriumlactat-Lösung (50 %) wird oben aufgegeben.

Der Deckel mit Rührer wird auf die Kruke leicht aufgeschraubt, dann wird der Boden vorsichtig etwas nach oben geschoben und die Kruke verschlossen.

Einstellungen:	Rührprogramm	Emulsion
----------------	---------------------	-----------------

Besonderheiten

Für Harnstoff ist ggf. ein Einwaagekorrekturfaktor zu beachten.

Der Harnstoff löst sich während des Rührvorgangs in der Grundlage auf.

Falls der Harnstoff am Ende des Rührvorgangs nicht vollständig gelöst ist, kann der Rührvorgang nach einer Pause wiederholt werden.

Die fertige Rezeptur sollte vor der Abgabe organoleptisch auf ihre Qualität geprüft werden.

Achtung: Für andere gako unguator Krukengrößen und Rezepturzusammensetzungen können andere Rührparameter gelten! Diese sorgfältig erstellte Rührempfehlung kann Fehler enthalten und ersetzt nicht die pharmazeutische Kompetenz des Apothekenfachpersonals.

Hydrophile Harnstoff-Creme 5 % NRF 11.71. - Unguator B/R

Zusammensetzung

Harnstoff	2,50 g
Milchsäure (90 %)	0,50 g
Natriumlactat-Lösung (50 %)	2,00 g
Anionische hydrophile Creme DAB, konserviert mit 0,1 % Sorbinsäure	45,00 g

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise zum Arbeiten mit der Unguator Technologie.

Rührwerkzeug

gako unguator Einwegrührer

Herstellung

Emulsion

Die gako unguator Kruke wird vorbereitet, mit dem entsprechenden Rührer versehen und tariert. Ca. 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB werden vorgelegt, der Harnstoff hinzugefügt und ca 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB bedeckt. Die Milchsäure (90 %) und die Natriumlactat-Lösung (50 %) wird oben aufgegeben.

Der Deckel mit Rührer wird auf die Kruke leicht aufgeschraubt, dann wird der Boden vorsichtig etwas nach oben geschoben und die Kruke verschlossen.

Die Kruke wird während des Rührvorgangs gleichmäßig von ganz oben bis ganz unten geführt. Die Hubdauer sollte ca. 1-2 Sekunden betragen.

Einstellungen:	Umdrehungsgeschwindigkeit	2000 U/min = Drehzahlregler ganz nach rechts
	Rührdauer	2:20 Minuten

Besonderheiten

Für Harnstoff ist ggf. ein Einwaagekorrekturfaktor zu beachten.

Der Harnstoff löst sich während des Rührvorgangs in der Grundlage auf.

Falls der Harnstoff am Ende des Rührvorgangs nicht vollständig gelöst ist, kann der Rührvorgang nach einer Pause wiederholt werden.

Die fertige Rezeptur sollte vor der Abgabe organoleptisch auf ihre Qualität geprüft werden.

Achtung: Für andere gako unguator Krukengrößen und Rezepturzusammensetzungen können andere Rührparameter gelten! Diese sorgfältig erstellte Rührempfehlung kann Fehler enthalten und ersetzt nicht die pharmazeutische Kompetenz des Apothekenfachpersonals.

Hydrophile Harnstoff-Creme 5 % NRF 11.71. - Unguator e/s

Zusammensetzung

Harnstoff	2,50 g
Milchsäure (90 %)	0,50 g
Natriumlactat-Lösung (50 %)	2,00 g
Anionische hydrophile Creme DAB, konserviert mit 0,1 % Sorbinsäure	45,00 g

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise zum Arbeiten mit der Unguator Technologie.

Rührwerkzeug

gako unguator Einwegrührer

Herstellung

Emulsion

Die gako unguator Kruke wird vorbereitet, mit dem entsprechenden Rührer versehen und tariert. Ca. 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB werden vorgelegt, der Harnstoff hinzugefügt und ca 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB bedeckt. Die Milchsäure (90 %) und die Natriumlactat-Lösung (50 %) wird oben aufgegeben.

Der Deckel mit Rührer wird auf die Kruke leicht aufgeschraubt, dann wird der Boden vorsichtig etwas nach oben geschoben und die Kruke verschlossen.

Einstellungen:	Umdrehungsgeschwindigkeit	Stufe 9 (2100 U/Min)
	Rühdauer	2:20 Minuten

Besonderheiten

Für Harnstoff ist ggf. ein Einwaagekorrekturfaktor zu beachten.

Der Harnstoff löst sich während des Rührvorgangs in der Grundlage auf.

Falls der Harnstoff am Ende des Rührvorgangs nicht vollständig gelöst ist, kann der Rührvorgang nach einer Pause wiederholt werden.

Die fertige Rezeptur sollte vor der Abgabe organoleptisch auf ihre Qualität geprüft werden.

Achtung: Für andere gako unguator Krukengrößen und Rezepturzusammensetzungen können andere Rührparameter gelten! Diese sorgfältig erstellte Rührempfehlung kann Fehler enthalten und ersetzt nicht die pharmazeutische Kompetenz des Apothekenfachpersonals.

Hydrophile Harnstoff-Creme 5 % NRF 11.71. - Unguator 2100

Zusammensetzung

Harnstoff	2,50 g
Milchsäure (90 %)	0,50 g
Natriumlactat-Lösung (50 %)	2,00 g
Anionische hydrophile Creme DAB, konserviert mit 0,1 % Sorbinsäure	45,00 g

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise zum Arbeiten mit der Unguator Technologie.

Rührwerkzeug

gako unguator Einwegrührer

Herstellung

Emulsion

Die gako unguator Kruke wird vorbereitet, mit dem entsprechenden Rührer versehen und tariert. Ca. 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB werden vorgelegt, der Harnstoff hinzugefügt und ca 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB bedeckt. Die Milchsäure (90 %) und die Natriumlactat-Lösung (50 %) wird oben aufgegeben.

Der Deckel mit Rührer wird auf die Kruke leicht aufgeschraubt, dann wird der Boden vorsichtig etwas nach oben geschoben und die Kruke verschlossen.

Einstellungen:	Rührprogramm	Emulsion
----------------	--------------	----------

Besonderheiten

Für Harnstoff ist ggf. ein Einwaagekorrekturfaktor zu beachten.

Der Harnstoff löst sich während des Rührvorgangs in der Grundlage auf.

Falls der Harnstoff am Ende des Rührvorgangs nicht vollständig gelöst ist, kann der Rührvorgang nach einer Pause wiederholt werden.

Die fertige Rezeptur sollte vor der Abgabe organoleptisch auf ihre Qualität geprüft werden.

Achtung: Für andere gako unguator Krukengrößen und Rezepturzusammensetzungen können andere Rührparameter gelten! Diese sorgfältig erstellte Rührempfehlung kann Fehler enthalten und ersetzt nicht die pharmazeutische Kompetenz des Apothekenfachpersonals.

Hydrophile Harnstoff-Creme 5 % NRF 11.71. - Unguator QMS

Zusammensetzung

Harnstoff	2,50 g
Milchsäure (90 %)	0,50 g
Natriumlactat-Lösung (50 %)	2,00 g
Anionische hydrophile Creme DAB, konserviert mit 0,1 % Sorbinsäure	45,00 g

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise zum Arbeiten mit der Unguator Technologie.

Rührwerkzeug

gako unguator Einwegrührer

Herstellung

Emulsion

Die gako unguator Kruke wird vorbereitet, mit dem entsprechenden Rührer versehen und tariert. Ca. 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB werden vorgelegt, der Harnstoff hinzugefügt und ca 22,5 g Anionische hydrophile Creme DAB bedeckt. Die Milchsäure (90 %) und die Natriumlactat-Lösung (50 %) wird oben aufgegeben.

Der Deckel mit Rührer wird auf die Kruke leicht aufgeschraubt, dann wird der Boden vorsichtig etwas nach oben geschoben und die Kruke verschlossen.

Einstellungen:

Rührprogramm

Emulsion

Besonderheiten

Für Harnstoff ist ggf. ein Einwaagekorrekturfaktor zu beachten.

Der Harnstoff löst sich während des Rührvorgangs in der Grundlage auf.

Falls der Harnstoff am Ende des Rührvorgangs nicht vollständig gelöst ist, kann der Rührvorgang nach einer Pause wiederholt werden.

Die fertige Rezeptur sollte vor der Abgabe organoleptisch auf ihre Qualität geprüft werden.

Achtung: Für andere gako unguator Krukengrößen und Rezepturzusammensetzungen können andere Rührparameter gelten! Diese sorgfältig erstellte Rührempfehlung kann Fehler enthalten und ersetzt nicht die pharmazeutische Kompetenz des Apothekenfachpersonals.